



Tanzmentor:innenausbildung 2025/26

Ein Projekt für Kinder und Jugendliche
im Rahmen der kulturellen Bildung
des Ministeriums für Bildung und Kultur

Konzept und Durchführung durch die Landesarbeitsgemeinschaft Tanz im Saarland e.V.,
in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Bildung und Kultur
und dem Ballett des Saarländischen Staatstheaters



Tanzmentor:innenausbildung

Allgemein

Ziel

Ein wesentliches Ziel der Tanzmentor:innenausbildung ist die Entdeckung und Förderung der tanzpädagogischen Begabung von Jugendlichen, um dadurch Impulse für das Engagement in der tänzerischen Jugendarbeit in Schulen und Vereinen zu geben. Mit der Tanzmentor:innenausbildung erhalten junge Menschen frühzeitig Gelegenheit, sich anspruchsvoll zu engagieren und Verantwortung für sich und andere zu übernehmen.

Ausbildungsstätte und Dauer

Die Tanzmentor:innenausbildung findet an 7 Wochenendterminen, verteilt auf die Dauer von 5 Monaten, in den Räumen der Landesakademie für musisch-kulturelle Bildung in Ottweiler und dem Gästehaus Braunshausen statt. Die Teilnehmenden werden im Seminar-/bzw. Gästehaus übernachten und verpflegt.

Für wen?

Die Tanzmentor:innenausbildung richtet sich an tanzinteressierte und tänzerisch versierte Jugendliche ab 15 Jahren.

Die Schulleitungen, Musiklehrkräfte, Sportlehrer:innen, Leiter:innen von Tanz AGs und Vereinen werden gebeten, geeignete Schüler:innen über dieses Ausbildungskonzept zu informieren und sie ggf. zu einer Anmeldung zu ermutigen. Die Teilnehmerzahl ist auf 16 Tanzmentor:innen begrenzt.

Kandidat:innen sind Schüler:innen, die durch ihr Engagement für den Tanz positiv auffallen, sich in tanzbezogenen Unterrichtsangeboten an Schulen engagieren und mit ihrem Interesse am Tanz andere motivieren und in Gestaltungsprozesse einbeziehen. Angehende Tanzmentor:innen sollten Grundkenntnisse in mind. einem Tanzstil sowie musikalisches Interesse mitbringen. Der regelmäßige Besuch von Tanzunterricht außerhalb der Ausbildung ist erwünscht, zur Zulassung aber nicht erforderlich.

Erstmals bieten wir für junge Erwachsene (bis 21 Jahre), welche in der Schulzeit nicht die Möglichkeit hatten teilzunehmen, die Gelegenheit mit dem Tarif Junge Erwachsene (Menschen in Ausbildung oder Studium) an der Ausbildung teilzunehmen. Hierfür braucht es die Mitgliedschaft in einem Verein oder Tanzschule als Grundvoraussetzung.

Ausbildungsinhalte

Die künftigen Tanzmentor:innen erhalten eine breit gefächerte Ausbildung mit Einblick in verschiedene aktuelle Tanzstile sowie choreographische Grundkenntnisse, die sie befähigen, eigene Tänze zu kreieren und mittels bestimmter pädagogisch-didaktischer Methoden zu vermitteln. Die möglichen Aufgabenbereiche von Tanzmentor:innen werden umrissen und anhand theoretischer und organisatorischer Themenstellungen bearbeitet. Während der Ausbildung wird darauf geachtet, dass die Teilnehmenden ihre tänzerischen Schwerpunkte vertiefen um sich entsprechend ihrer Interessenslage als Mentor:innen einbringen zu können.

Stoffplan

Die Ausbildung gliedert sich in 3 Bereiche:

Tanzpraktische Arbeit

Körperliche Sensibilisierung, Tanzstile, Gestaltungskriterien Tanz, Grundlagen der Choreografie, Anatomie, Rhythmik, tanzpädagogische Lehrversuche

Tanztheorie

Pädagogisch-didaktische Fragestellungen zum Tanz, Zielbestimmung und Materialauswahl, Tanzgeschichte, Musikanalyse, Kinder- und Jugendschutz, Verletzungsprophylaxe, Besuch von Proben und einer Tanzaufführung im Staatstheater mit anschließender Stückbesprechung.

Planung und Organisation

Aufgaben und Möglichkeiten der Tanzmentor:innen, Planen und Organisieren von Veranstaltungen.

Zeitplan

Arbeitsphasen	Stundenzahl	Besonderheiten
10. Januar 2026	2,0	15.00 Uhr verpflichtende Einführungsveranstaltung im Gästehaus Braunshausen, Peterbergstraße 40, 66620 Nonnweiler *1)
24./25. Januar 2026	13,5	
07./08. Februar 2026	13,5	
07./08. März 2026	13,5	
Besuch einer Tanzaufführung	2,0	Termin wird noch festgelegt *2)
21./22. März 2026	13,5	
25./26. April 2026	13,5	
16./17. Mai 2026	13,5	
30./31. Mai 2026	18	Inkl. Abschlussveranstaltung in der Landesakademie für musisch-kulturelle Bildung, Ottweiler *3)
Gesamtstundenzahl	103	

*1) Dem eigentlichen Kursbeginn gehen eine Einführungs- und Eignungsveranstaltung in Form eines Probeunterrichts am 10. Januar 2026 um 15.00 Uhr im Gästehaus Braunshausen, Peterbergstraße 40, 66620 Nonnweiler-Braunshausen voraus. Sie ist verpflichtend für die Zulassung zur Teilnahme an der Tanzmentor:innenausbildung.

*2) Zu der Gesamtstundenzahl kommen zusätzlich noch ein separater Besuch im Saarländischen Staatstheater hinzu.

*3) Zur Abschlussveranstaltung in der Landesakademie für musisch-kulturelle Bildung, Reiherswaldweg 5, 66564 Ottweiler sind Eltern, Schulleiter:innen und alle Interessierte herzlich eingeladen.

Organisatorisches

Anmeldung und Zulassungsverfahren

Interessierte Schüler:innen können sich mit dem beigefügten Meldeformular **bis spätestens 28. November 2025** über ihre Schule bei der Landesarbeitsgemeinschaft Tanz im Saarland e.V. (Adresse siehe unten) anmelden. Die Zulassungen und ggf. Absagen werden bis spätestens 09. Januar 2026 erteilt.

Im Anschluss erhalten die zur Tanzmentor:innenausbildung zugelassene Schüler:innen von der Landesarbeitsgemeinschaft Tanz im Saarland e.V. vor Beginn der Arbeitsphasen detaillierte Informationen über Organisation und Inhalte der Kurstage.

Für die Ausbildung zum Tanzmentor / zur Tanzmentorin wird von der Landesarbeitsgemeinschaft Tanz im Saarland e.V. eine **einmalige Teilnahmegebühr in Höhe von 220 Euro für Schüler:innen und 800 Euro für junge Erwachsene (in Ausbildung oder Studium)** erhoben. Bei evtl. Abmeldung, unentschuldigtem Fehlen oder Ausschluss wird dieser Betrag einbehalten.

Die Fortbildungsphasen gelten als schulische Veranstaltungen, Versicherungsschutz kann gemäß § 9 ASchO (allgemeine Schulordnung) gewährt werden. Sollte sich im Laufe der Ausbildung herausstellen, dass ein/e Schüler/in nicht die nötige Eignung hat, unbefriedigend mitarbeitet, oder zu oft fehlt, so kann sie / er in Absprache mit den Dozent:innen und dem Ministerium für Bildung und Kultur von der Ausbildungsleitung ausgeschlossen werden.

Die Schulleitung, der Verein oder die Tanzschule werden über den Ausschluss schriftlich informiert.

Im Rahmen der Abschlussveranstaltung erhalten die Teilnehmer:innen eine von der Kultur- und Bildungsministerin und der Ausbildungsleiterin unterzeichnete Urkunde.

Für evtl. weitere Fragen stehen folgende Ansprechpartner:innen zur Verfügung:

Carmen Krämer – Ausbildungsleiterin
Landesarbeitsgemeinschaft Tanz im Saarland e.V.
c/o Halle4 | Halbergstraße 4
66121 Saarbrücken
Tel.: 0163 5249 114
E-Mail: tma@lag-tanz-saar.de
Internet: www.lag-tanz-saar.de

Wolfgang Rößler
Ministerium für Bildung und Kultur
Referat F1, F6
Trierer Str. 33
66111 Saarbrücken
Tel.: 0681 501 7224
E-Mail: w.roessler@kultur.saarland.de